

**Analyse der Büro- und Kostenstruktur
der freiberuflich tätigen Mitglieder
der Architektenkammern Baden-Württemberg, Berlin, Hessen,
Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz sowie der
neuen Bundesländer (ohne Berlin)**

**in den Fachrichtungen
Architektur, Innenarchitektur, Garten- und
Landschaftsarchitektur und Stadtplanung**

für das Berichtsjahr 2006

- Tabellenband -

im Auftrag der
Bundesarchitektenkammer

Bergisch Gladbach, März 2008

Analyse der Büro- und Kostenstruktur der freiberuflich tätigen Mitglieder der Architektenkammern

Ergebnisse einer Repräsentativbefragung 2007 für das Berichtsjahr 2006

Ziel der vorliegenden Analyse der Büro- und Kostenstruktur ist es, auf Grundlage einer Reihe von erhobenen Kennzahlen die wirtschaftliche Situation in Architekturbüros zu beschreiben. Solche Kennzahlen sind nicht nur ein wichtiges Instrument innerhalb des Controllings und der Unternehmensführung. Sie geben auch einen Überblick über die aktuelle Situation von Architekturbüros und ermöglichen den Vergleich mit anderen Büros.

Im Zeitraum vom Juni bis zum November 2007 wurden 29.734 Bögen an die freischaffenden Mitglieder der Architektenkammern Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz sowie Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen versandt. Basis der Stichprobenziehung waren alle freischaffenden Architekten (Hochbau), Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner der Kammern.

Die Rücklaufquote lag bei 15,4%.

Die folgende Analyse basiert insgesamt auf Angaben von 4.576 Architekturbüros. Detaillierte und vollständige Angaben zu den wirtschaftlichen Daten für das Referenzjahr 2006 liegen für 2.243 Büros vor.

Inhaltsverzeichnis:

1.	Zentrale Kennzahlen im Überblick.....	2
2.	Beschreibung der befragten Architekten	4
3.	Beschreibung der Büros	5
4.	Wirtschaftliche Situation	8
5.	Tätigkeitsstruktur des Büros	13
6.	Aufträge und Auftraggeber	18
7.	Arbeitszeiten.....	23
8.	Umsatz	27
9.	Durchschnittliche Kosten in Architekturbüros	29
10.	Kostenartenstruktur	32
11.	Gemeinkostenzuschlag	34
12.	Mittlerer Bürostundensatz.....	35
13.	Überschüsse	37
14.	Inhaberanteil	39
15.	Gewinn in Architekturbüros	40
16.	Außenstände und Zahlungsmoral.....	41
17.	Investitionen und Abschreibungen.....	42
18.	Verhandlungsverfahren und Wettbewerbe	43
19.	Zentrale Ergebnisse im Kammervergleich.....	45
20.	Wirtschaftliche Kennziffern nach Einschätzung der Auftragslage.....	62
21.	Determinanten wirtschaftlichen Erfolgs	63
22.	Extremgruppenvergleich.....	74
23.	Hinweise zu den statistischen Kennzahlen.....	84
24.	Hinweise zu den Einzelberechnungen.....	85

1. Zentrale Kennzahlen im Überblick

Tab. 1.1 Zentrale Ergebnisse zur Kosten- und Ertragssituation

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
mittlere Honorarumsätze (netto ohne USt.) im Berichtsjahr 2006					
je Büro (arith. Mittel)	165.918 €	43.478 €	112.358 €	362.386 €	1.109.815 €
pro Kopf (Inh. & Mitarb.; Vollzeit)					
- arith. Mittel	49.975 €	43.478 €	49.784 €	61.241 €	72.542 €
- Median	45.333 €	36.578 €	45.333 €	57.143 €	69.370 €
je Inh. & techn. Mitarb. (Vollzeit)					
- arith. Mittel	54.442 €	43.478 €	56.023 €	70.349 €	81.763 €
- Median	48.115 €	36.578 €	49.587 €	64.783 €	76.522 €
mittlere Kosten 2006 (ohne Inhabergehälter / Gesellschaftergeschäftsführergehälter)					
pro Kopf (Inh. & Mitarb.; Vollzeit)					
- arith. Mittel	25.861 €	16.666 €	27.386 €	37.902 €	49.673 €
- Median	22.100 €	13.800 €	24.889 €	38.054 €	49.200 €
je Inh. & techn. Mitarb. (Vollzeit)					
- arith. Mittel	28.476 €	16.666 €	30.880 €	43.479 €	56.055 €
- Median	23.722 €	13.800 €	26.829 €	42.092 €	55.250 €
mittlere Inhaberkosten / Gesellschaftergeschäftsführergehälter 2006 (inkl. Sozialabgaben; arith. Mittel)					
Inhabergehälter (N = 428)	53.498 €	36.544 €	44.284 €	64.794 €	88.332 €
Gesellschaftergeschäfts.-gehälter (N = 72)	62.940 €	36.808 €	39.042 €	75.166 €	104.071 €
mittlere Personalkosten (arith.Mittel) 2006					
mit unmittelbarem Projektbezug	34.558 €	-	32.337 €	36.407 €	39.103 €
ohne unmittelbaren Projektbezug	28.595 €	-	20.686 €	28.044 €	37.467 €
Kosten je freien Mitarbeiter	35.078 €	-	28.840 €	33.721 €	44.434 €
Kostenstruktur 2006 (Szenarioberechnung)*					
Gemeinkostenfaktor	2,1	2,1	2,1	2,4	2,3
mittlerer Projektstundenanteil					
Inhaber	77%	76%	80%	76%	65%
angest. techn. Mitarbeiter	78%	-	79%	76%	76%
Überschuss je Partner (Umsatz abzgl. Kosten ohne Inhabergehälter) im Berichtsjahr 2006					
- arith. Mittel	48.231 €	26.812 €	41.514 €	89.133 €	173.585 €
- Median	31.755 €	21.350 €	34.000 €	66.000 €	125.850 €
Bürostundensatz 2006 (Szenarioberechnung)*					
Mittlerer Bürostundensatz	41 €	33 €	42 €	45 €	51 €
Einschätzung der wirtschaftlichen Situation (Anteil in %)					
Die derzeitige Auftragslage ist (sehr) gut	34%	26%	36%	48%	59%
Die gegenwärtige wirtschaftliche Lage ist (viel) besser als im Berichtsjahr 2006.	30%	27%	31%	36%	43%

* Es wurde ein festes Inhabergehalt differenziert nach Bürogröße angesetzt: 30 Tsd. Euro (Ein-Personen-Büros), 40 Tsd. Euro (2-9- Personen Büros); 50 Tsd. Euro (Büros mit 10 und mehr Personen)

Tab.1.2 Überschüsse je Inhaber (nach Größenklassen)

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
kein Überschuss / Verlust	6%	6%	7%	5%	4%
bis 15.000 Euro	19%	30%	16%	5%	5%
15.001 bis 30.000 Euro	22%	31%	22%	6%	3%
bis zu 30.000 Euro Überschuss	48%	66%	45%	16%	11%
30.001 bis 50.000 Euro	21%	22%	22%	18%	5%
50.001 bis 100.000 Euro	20%	10%	25%	34%	24%
mehr als 100.000 Euro	11%	2%	8%	32%	60%

Tab.1.3 Beurteilung der Auftragslage im Berichtsjahr 2006

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
1 (sehr gut)	9%	6%	10%	12%	14%
2	27%	22%	27%	34%	39%
3	34%	33%	35%	35%	34%
4	21%	23%	20%	17%	10%
5 (sehr schlecht)	9%	15%	7%	2%	2%
arith. Mittel	2,9	3,2	2,9	2,6	2,5

Beurteilung der Auftragslage im Berichtsjahr auf einer Skala von 1 (sehr gut) bis 5 (sehr schlecht).

Tab. 1.4 Einschätzung der aktuellen wirtschaftlichen Situation des Büros

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)*			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
viel besser als im Berichtsjahr 2006 (1)	6%	4%	6%	8%	6%
besser als im Berichtsjahr 2006 (2)	25%	22%	25%	28%	36%
etwa wie im Berichtsjahr 2006 (3)	41%	40%	40%	43%	45%
schlechter als im Berichtsjahr 2006 (4)	20%	22%	20%	17%	11%
viel schlechter als im Berichtsjahr 2006 (5)	9%	11%	9%	4%	1%
arith. Mittel	3,0	3,1	3,0	2,8	2,6

Beurteilung auf einer Skala von 1 (viel besser als im Vorjahr) bis 5 (viel schlechter als im Vorjahr)

* Teilzeitstellen wurden anhand der Stundenangaben anteilig auf Vollzeitstellen (40 Wochenstunden) umgerechnet. Aushilfen, Praktikanten und studentische Mitarbeiter bleiben unberücksichtigt.

2. Beschreibung der befragten Architekten

Tab. 2.1 Verteilung der Stichprobe

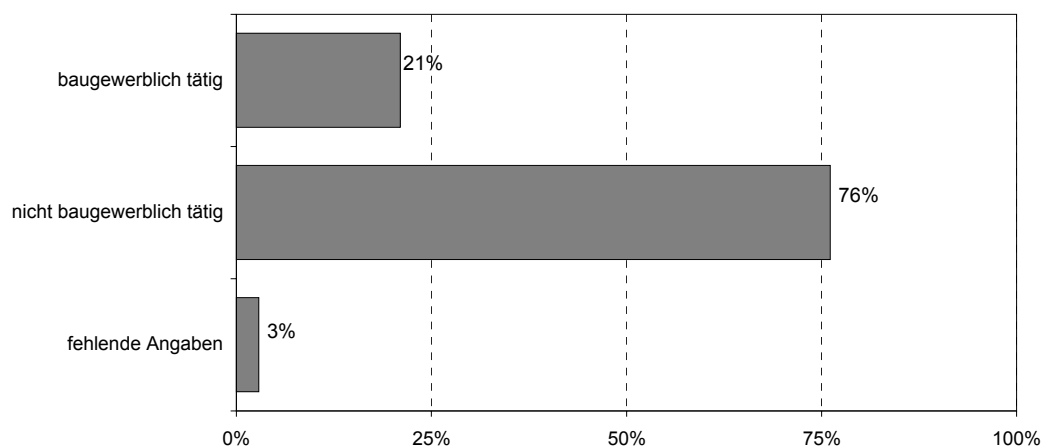
	Häufigkeit	Prozent
Baden-Württemberg	850	19
Berlin	439	10
Hessen	793	17
Niedersachsen	405	9
Nordrhein-Westfalen	1119	24
Rheinland-Pfalz	440	10
neue Bundesländer (ohne Berlin)	530	12
Gesamt	4576	100

Tab. 2.2 Beschreibung der Stichprobe (N = 4.576)

Geschlecht der Befragten		Weitere Kammermitgliedschaften	
Frauen:	21%	keine weitere:	94%
Männer:	79%	weitere Mitgliedschaft:	6%
Alter der Befragten		Dauer nicht selbständiger Tätigkeit	
bis zu 40 Jahre:	16%	bis zu 5 Jahre:	48%
41 bis 50 Jahre:	41%	6 bis 10 Jahre:	27%
51 bis 60 Jahre:	28%	11 bis 20 Jahre:	19%
älter als 60 Jahre:	15%	länger als 20 Jahre:	6%
Dauer der Kammermitgliedschaft		Dauer selbständiger Tätigkeit	
bis zu 10 Jahre:	30%	bis zu 5 Jahre:	17%
11 bis 20 Jahre:	42%	6 bis 10 Jahre:	20%
21 bis 30 Jahre:	20%	11 bis 20 Jahre:	38%
länger als 30 Jahre:	8%	länger als 20 Jahre:	25%
Beruflicher Abschluss (Mehrfachnennung)		Anteil selbständiger an gesamter Tätigkeit	
Universitätsausbildung:	43%	bis unter 25%:	7%
Fachhochschule/Berufsakademie:	56%	25% bis unter 50%:	14%
Andere (Techniker/Ingenieure, Handwerker, Akademie der Künste, sonstiger akad. Abschluss)	5%	50% bis unter 75%:	26%
		mehr als 75%:	53%

3. Beschreibung der Büros

Abb. 3.1 Anteil der im Berichtsjahr baugewerblich tätigen Büros



Tab. 3.1 Anteil baugewerblich tätiger Kammermitglieder nach ausgewählten Merkmalen

	baugewerblich tätig	nicht baugewerblich tätig
Größe der Büros (Vollzeit tätige Personen) / (p < 0.05)		
ein Inh. ohne Mitarbeiter	24%	76%
2-4 Vollzeit tätige Personen	20%	80%
5-9 Vollzeit tätige Personen	18%	82%
10 und mehr Vollzeit tätige Personen	14%	86%
Geschlecht der Inhaber in Ein-Personen-Büros (p < 0.05)		
weibliche Inh. ohne Mitarbeiter	29%	71%
männliche Inh. ohne Mitarbeiter	23%	77%
Alter der Inhaber in Ein-Personen-Büros (p < 0.05)		
bis zu 40 Jahre	31%	69%
41 bis 50 Jahre	24%	76%
51 bis 60 Jahre	21%	79%
älter als 60 Jahre	23%	77%
Schwerpunkt Fachrichtung des Büros (p < 0.05)		
Architektur	22%	78%
Garten- und Landschaftsarchitektur	12%	88%
Innenarchitektur	33%	67%
Stadtplanung	12%	88%

Tab. 3.2 Fachrichtungen der Büros

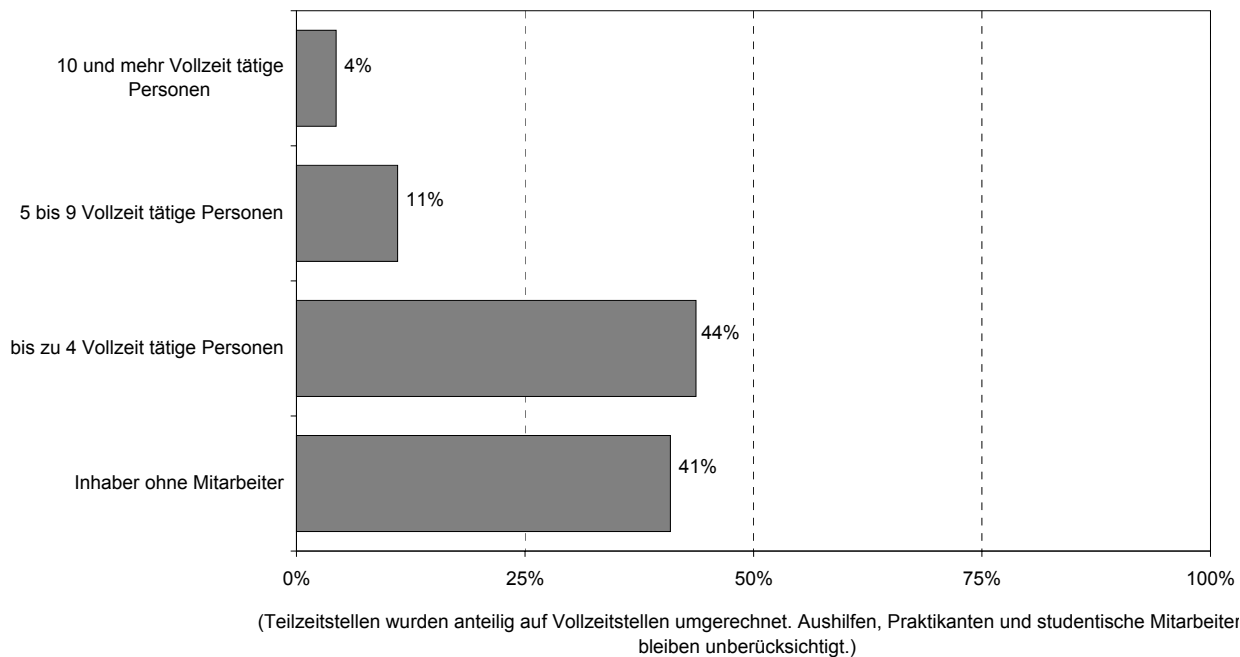
Anzahl der Fachrichtungen	Büros insgesamt	Fachrichtungen	insgesamt	Schwerpunkt
eine Fachrichtung	74%	Architektur	89%	87%
zwei Fachrichtungen	20%	Garten-/Landschaftsarchitektur	12%	8%
drei Fachrichtungen	5%	Innenarchitektur	19%	4%
vier Fachrichtungen	1%	Stadtplanung	13%	2%

Tab. 3.3 Beschreibung der Büros

Rechtsform		Alter des Büros	
Einzelunternehmen	78%	bis unter 5 Jahre	17%
GbR	15%	5 bis unter 10 Jahre	20%
Partnersgesellschaft	3%	10 bis unter 20 Jahre	33%
GmbH / AG	4%	20 Jahre und älter	30%
Sonstiges	1%		

Größe des Standortes		Einzugsbereich Großstadt / Ballungsraum	
bis unter 20 Tsd. Einw.	30%	nein	33%
20 Tsd. bis unter 50 Tsd.	17%	ja	67%
50 Tsd. bis unter 100 Tsd.	10%		
100. Tsd. bis unter 250 Tsd.	14%		
250 Tsd. Einw. und mehr	30%		

Abb. 3.2 Größe der Architekturbüros



Tab. 3.4 Partnerstruktur

Die Analyse der personellen Struktur in den Architekturbüros basiert insgesamt auf den Angaben zu folgender Frage: Wie viele Personen - Sie und ggf. Ihre Partner / Gesellschafter eingeschlossen - waren im Berichtsjahr 2006 in Ihrem Büro beschäftigt? (Die Angaben erfolgten anhand eines nach Voll- und Teilzeit, nach Beschäftigungs- und Tätigkeitsart differenzierten Schemas.)

Zahl der Inhaber		mittlerer Anteil weiblicher Inh. / Partn.(arith. Mittel)	
Büros mit:		Anteil insgesamt	21%
einem Inhaber	78%	in Büros mit:	
2 Partnern	17%	einem Inhaber	21%
3 bis 5 Partnern	4%	zwei Partnern	24%
mehr als 5 Partnern	0%	3 und mehr Partner	17%

5% der Architekturbüros werden ausschließlich von Teilzeit tätigen Inhabern geführt.

Tab. 3.5 Mitarbeiter in Architekturbüros

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen		
		bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Anteil der Mitarbeiter mit unmittelbarem Projektbezug*	75%	73%	79%	83%
Anteil der Teilzeit tätigen Mitarbeiter insgesamt*	47%	56%	28%	18%
- Teilzeitanteil unter Mitarbeitern mit Projektbezug*	40%	49%	22%	14%
- Teilzeitanteil unter Mitarbeitern ohne Projektbezug*	62%	73%	51%	36%
Anteil freier Mitarbeiter*	40%	57%	27%	15%

* p < 0,05

Basis: Nur Büros, in denen Mitarbeiter beschäftigt werden

Tab. 3.6 Beschäftigtenstruktur in Architekturbüros

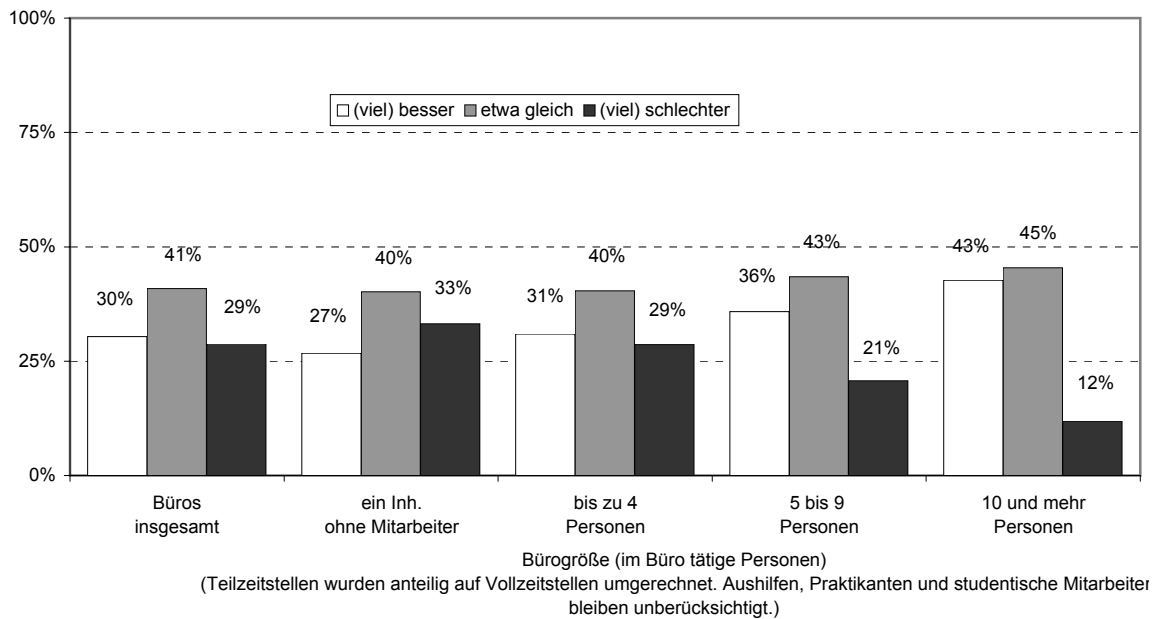
	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen		
		bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Tätigkeitsanteil von Mitarbeitern mit Projektbezug	77%	75%	82%	85%
Architekten	23%	20%	28%	34%
Ingenieure, die keine Kammermitglieder sind	11%	10%	15%	17%
sonstige Ingenieure (z. B. Bau- oder Fachingenieure)	4%	3%	5%	6%
sonst. technische Mitarbeiter	15%	15%	17%	13%
freie Mitarbeiter	17%	20%	11%	9%
Aushilfen, Praktikanten, studentische Mitarbeiter	6%	6%	6%	5%
Tätigkeitsanteil von Mitarbeitern ohne Projektbezug	23%	25%	18%	15%
kaufm. Mitarbeiter, Verwaltungskräfte	13%	14%	10%	9%
Aushilfen, Praktikanten, studentische Mitarbeiter	2%	3%	2%	1%
Auszubildende	2%	2%	4%	3%
freie Mitarbeiter	4%	5%	1%	1%
sonstige Mitarbeiter (wie Sekretärin, Reinigungskraft)	2%	2%	1%	1%

Die Berechnung erfolgt auf Basis der differenzierten Angaben zur wöchentlichen Arbeitszeit (Vollzeit und Teilzeit).

Lesebeispiel: 77% der in Architekturbüros geleisteten Arbeitsstunden entfallen auf Mitarbeiter mit unmittelbarem Projektbezug.

4. Wirtschaftliche Situation

Abb. 4.1 Einschätzung der aktuellen wirtschaftlichen Situation im Vergleich zum Vorjahr



Tab. 4.1 Einschätzung der wirtschaftlichen Situation des Büros

Wie beurteilen Sie auf einer Skala von 1 (viel besser als) bis 5 (viel schlechter als) die gegenwärtige wirtschaftliche Situation Ihres Büros?

	Büros insgesamt				
	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)				
	ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr	
viel besser als im Berichtsjahr 2006 (1)	6%	4%	6%	8%	6%
besser als im Berichtsjahr 2006 (2)	25%	22%	25%	28%	36%
etwa wie im Berichtsjahr 2006 (3)	41%	40%	40%	43%	45%
schlechter als im Berichtsjahr 2006 (4)	20%	22%	20%	17%	11%
viel schlechter als im Berichtsjahr 2006 (5)	9%	11%	9%	4%	1%
arith. Mittel	3,0	3,1	3,0	2,8	2,6

(p<0.05)

* Teilzeitstellen wurden anhand der Stundenangaben anteilig auf Vollzeitstellen (40 Wochenstunden) umgerechnet. Aushilfen, Praktikanten und studentische Mitarbeiter bleiben unberücksichtigt. Diese Art der Größenberechnung wurde allen folgenden Differenzierungen nach Bürogröße zu Grunde gelegt.

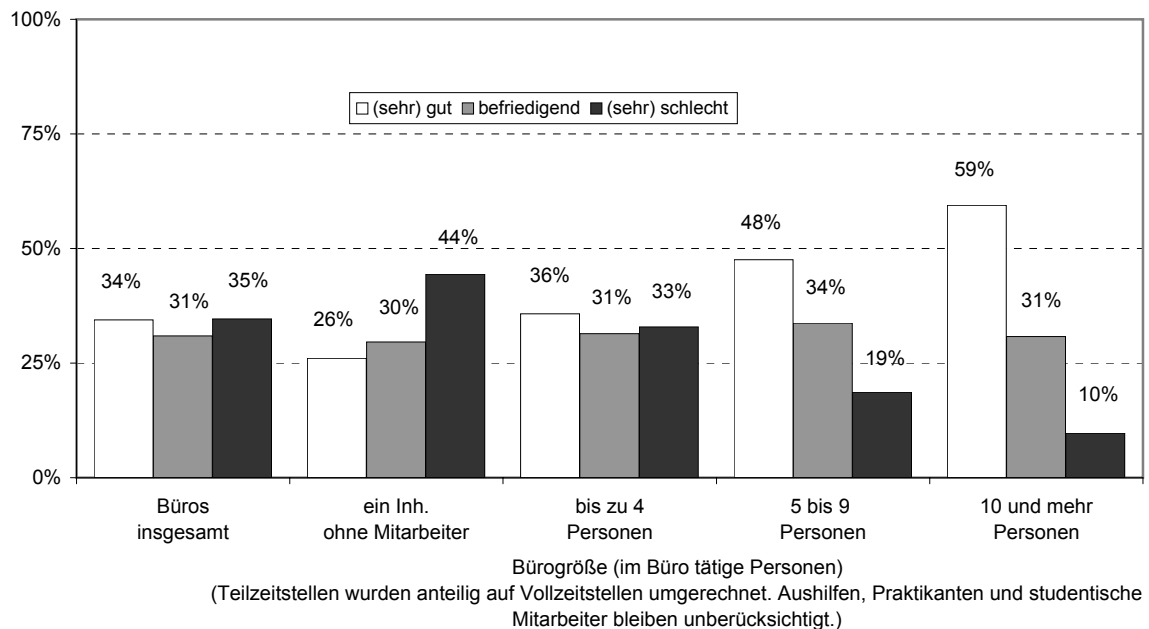
Tab. 4.2 Schließung des Büros innerhalb der nächsten 12 Monate

Erwarten Sie innerhalb der nächsten 12 Monate die Schließung des Büros?

	Büros insgesamt				
	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)				
	ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr	
nein	90%	85%	91%	96%	99%
ja, und zwar aus:	11%	15%	9%	4%	1%
Altersgründen	3%	5%	3%	1%	1%
wirtschaftl. Gründen	6%	9%	5%	3%	0%
sonstigen Gründen (Übernahme einer anderen Tätigkeit, Familie, Krankheit etc.)	1%	2%	1%	0%	0%

($p < 0.05$)

Abb. 4.2 Einschätzung der aktuellen Auftragslage

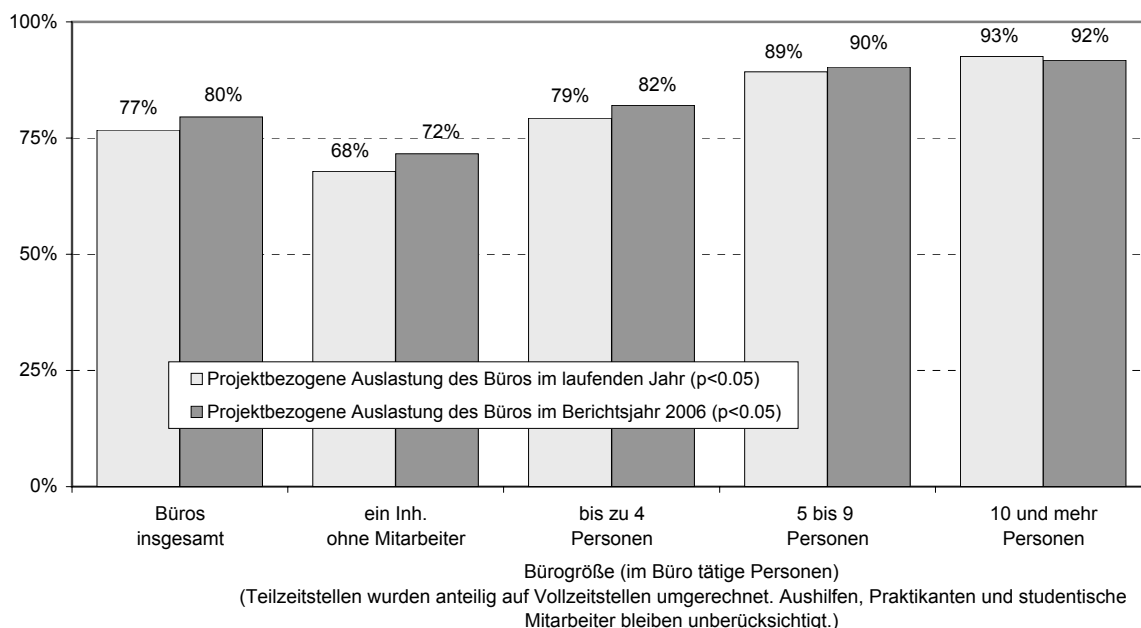


Tab. 4.3 **Einschätzung der Auftragslage**

Wie beurteilen Sie auf einer Skala von 1 (sehr gut) bis 5 (sehr schlecht) Ihre derzeitige Auftragslage (2007) / Ihre Auftragslage im Berichtsjahr 2006?

	Büros				
	insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
A) Beurteilung der derzeitigen Auftragslage (2007) (p<0.05)					
1 (sehr gut)	10%	7%	11%	16%	17%
2	24%	19%	25%	32%	42%
3	31%	30%	31%	34%	31%
4	20%	24%	20%	13%	9%
5 (sehr schlecht)	15%	21%	13%	5%	1%
arith. Mittel	3,0	3,3	3,0	2,6	2,3
B) Beurteilung der Auftragslage im Berichtsjahr 2006 (p<0.05)					
1 (sehr gut)	9%	6%	10%	12%	14%
2	27%	22%	27%	34%	39%
3	34%	33%	35%	35%	34%
4	21%	23%	20%	17%	10%
5 (sehr schlecht)	9%	15%	7%	2%	2%
arith. Mittel	2,9	3,2	2,9	2,6	2,5
A zu B) Einschätzung der Auftragslage im Vergleich zum Vorjahr (p<0.05)					
schlechter als im Vorjahr	27%	25%	28%	30%	31%
gleich geblieben	41%	41%	39%	44%	43%
besser als im Vorjahr	32%	33%	33%	26%	25%

Abb. 4.3 **Durchschnittliche (arith. Mittel) Kapazitätsauslastung der Architekturbüros**



Tab. 4.4 Kapazitätsauslastung der Büros

Wie hoch ist im laufenden Jahr 2007 bzw. war im Berichtsjahr 2006 die projektbezogene Auslastung Ihres Büros in Prozent?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
A) Projektbezogene Auslastung des Büros im laufenden Jahr (p<0.05)					
bis unter 50%	13%	23%	10%	2%	1%
50 bis unter 75%	22%	25%	23%	12%	7%
75% bis unter 90%	16%	14%	17%	14%	12%
90% bis unter 100%	13%	8%	14%	19%	26%
100% und mehr	37%	30%	37%	52%	55%
arith. Mittel	77%	68%	79%	89%	93%
B) Projektbezogene Auslastung des Büros im Berichtsjahr 2006 (p<0.05)					
bis unter 50%	10%	17%	6%	2%	1%
50 bis unter 75%	21%	26%	21%	9%	5%
75% bis unter 90%	19%	17%	20%	18%	22%
90% bis unter 100%	15%	11%	15%	22%	20%
100% und mehr	36%	28%	37%	48%	52%
arith. Mittel	80%	72%	82%	90%	92%
A zu B) Aktuelle projektbezogene Auslastung des Büros im Vergleich zum Berichtsjahr 2006 (p<0.05)					
niedriger als im Vorjahr	32%	35%	33%	25%	22%
gleich geblieben	40%	37%	40%	49%	50%
höher als im Vorjahr	28%	28%	28%	26%	28%

Tab. 4.5 Einschätzung des Auftragsbestandes

Für wie viele Monate reicht derzeit Ihr Auftragsbestand bei voller Aufrechterhaltung Ihres Büros?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
keinen Monat	5%	10%	3%	1%	0%
ein bis sechs Monate	69%	74%	70%	58%	48%
sechs bis zwölf Monate	19%	13%	20%	30%	34%
länger als zwölf Monate	7%	3%	7%	11%	19%
arith. Mittel	6,0	4,6	6,3	7,9	9,6

p<0.05

Tab. 4.6

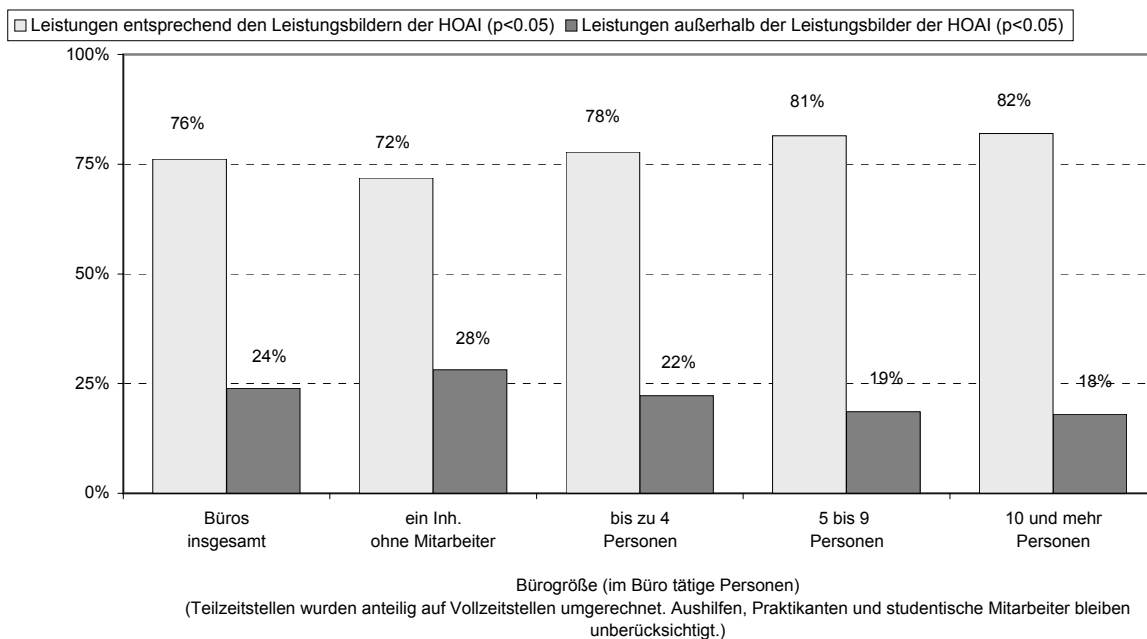
Neueinstellungen

Stellen Sie bzw. werden Sie im laufenden Jahr 2007 neue Mitarbeiter einstellen?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Einstellung neuer Mitarbeiter im laufenden Jahr ($p < 0.05$)					
keine neuen Stellen	87%	97%	88%	69%	39%
neue Vollzeitstellen und zwar:	13%	3%	12%	31%	61%
Neue Mitarbeiter mit unmittelbarem Projektbezug					
kein Mitarbeiter	0%	0%	0%	0%	0%
ein Mitarbeiter	70%	89%	83%	75%	41%
zwei Mitarbeiter	22%	11%	12%	23%	38%
mehr als zwei Mitarb.	8%	0%	5%	2%	22%
arith. Mittel	2,3	1,0	1,2	1,2	5,5
Neue Mitarbeiter ohne unmittelbaren Projektbezug					
kein Mitarbeiter	1%	6%	1%	0%	0%
ein Mitarbeiter	82%	94%	88%	83%	60%
zwei Mitarbeiter	11%	0%	5%	15%	26%
mehr als zwei Mitarb.	6%	0%	6%	2%	14%
arith. Mittel	1,3	0,9	1,3	1,2	1,6

5. Tätigkeitsstruktur des Büros

Abb. 5.1 Verteilung der Leistungen auf HOAI-geregelte Leistungen und auf Leistungen außerhalb der HOAI (arith. Mittel)



Tab. 5.1 Verteilung auf HOAI-geregelte Leistungen und Leistungen außerhalb der HOAI (nach Größenklassen)

Wie verteilen sich die Leistungen Ihres Büros im Berichtsjahr 2006 auf HOAI-geregelte Leistungen und Leistungen außerhalb der HOAI?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Leistungen entsprechend den Leistungsbildern der HOAI (p<0.05)					
keine	3%	5%	2%	1%	1%
bis zu 5%	1%	1%	1%	0%	1%
6% bis 10%	2%	3%	2%	1%	1%
11% bis 50%	15%	18%	14%	10%	10%
51% bis 100%	80%	73%	82%	88%	88%
arith. Mittel	76%	72%	78%	81%	82%
Leistungen außerhalb der Leistungsbilder der HOAI (p<0.05)					
keine	23%	26%	23%	20%	17%
bis zu 5%	11%	8%	12%	14%	18%
6% bis 10%	17%	15%	18%	20%	21%
11% bis 50%	35%	32%	35%	39%	35%
51% bis 100%	14%	20%	12%	7%	9%
arith. Mittel	24%	28%	22%	19%	18%

Tab. 5.2 Zusammensetzung der HOAI-geregelten Leistungen (arith. Mittel)

Wie setzten sich die HOAI-geregelten Leistungen Ihres Büros im Berichtsjahr 2006 zusammen?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Objektplanung Gebäude	71%	71%	70%	73%	72%
Objektplanung Freianlagen	7%	6%	8%	9%	5%
Objektplanung raumbildender Ausbau	9%	10%	9%	5%	8%
Städtebauliche Leistungen	3%	2%	3%	5%	6%
Landschaftsplanerische Leistungen	2%	2%	2%	2%	3%
Sonstige Ingenieurleistungen*	8%	8%	8%	5%	6%

* Sachverständigentätigkeit/Gutachten (8%); Energiepass/-beratung/ENeV-Nachweise (4%); Statik/Tragwerksplanung (4%); Beratungsleistungen ganz allg. (3%); Wertschätzung/-ermittlung (3%); Projektentwicklung und -steuerung (3%); SiGe (2%); Bauleitung / -überwachung (2%); Wärme- und Schallschutz (2%); alle weiteren Leistungen werden von weniger als 2% der Befragten genannt

Tab. 5.3 Verteilung der Objektplanungstätigkeiten nach Leistungsphasen (arith. Mittel)

Wie verteilten sich im Berichtsjahr 2006 die Objektplanungstätigkeiten Ihres Büros auf die folgenden Leistungsphasen?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Leistungsphasen 1-4	36%	39%	35%	32%	33%
Leistungsphase 5	23%	21%	23%	25%	27%
Leistungsphasen 6-7	16%	15%	16%	17%	16%
Leistungsphasen 8-9	25%	24%	26%	26%	24%

Tab. 5.4 Verteilung der städtebaulichen Leistungen auf Leistungsarten (arith. Mittel)

Wie verteilten sich im Berichtsjahr 2006 die städtebaulichen Leistungen Ihres Büros auf die folgenden Leistungsarten?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Anteil der Büros mit städtebaulicher Leistung	20%	14%	19%	34%	45%
Flächennutzungspläne	4%	4%	4%	4%	3%
Bebauungspläne	43%	42%	41%	46%	41%
Sonstige städtebauliche Leistungen	53%	54%	55%	49%	57%

Basis: Nur Büros, in denen städtebauliche Leistungen erbracht werden.

Tab. 5.5 Verteilung der landschaftsplanerischen Leistungen auf Leistungsarten (arith. Mittel)

Wie verteilen sich im Berichtsjahr 2006 die landschaftsplanerischen Leistungen Ihres Büros auf die folgenden Leistungsarten?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Anteil der Büros mit landschaftspl. Leistung	14%	12%	14%	18%	20%
Landschafts-/ Grünordnungspläne auf Ebene der Bauleitpläne	40%	36%	38%	41%	59%
Landschaftsrahmenpläne	4%	4%	3%	4%	5%
Umweltverträgl.-studien, landschaftspflegerische Begleitpläne	57%	60%	59%	55%	36%

Basis: Nur Büros, in denen landschaftsplanerische Leistungen erbracht werden.

Tab. 5.6 Zusammensetzung der außerhalb der HOAI geregelten Leistungen (arith. Mittel)

Wie hoch war im Berichtsjahr 2006 der Anteil der einzelnen Leistungen, die Sie außerhalb der HOAI-geregelten Leistungen erbracht haben?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Projektentwicklung	21%	17%	22%	26%	27%
Projektsteuerung	8%	7%	7%	9%	13%
Facility Management	3%	3%	3%	3%	2%
SIGe-Koordination	7%	5%	6%	12%	11%
Energieberatung	11%	14%	10%	7%	4%
Wettbewerbsberatung / -betreuung	2%	2%	2%	4%	4%
Sachverständigentätigkeit	22%	21%	24%	18%	14%
Moderation	3%	3%	2%	3%	3%
Andere Beratungsleistung*	12%	14%	11%	8%	9%
Sonstige Tätigkeiten**	12%	14%	11%	11%	13%

* Immobilien-/Kaufberatung (4%); Baubegleitung/-betreuung (3%); Sanierungsberatung (2%); Einrichtungsberatung (2%); alle weiteren Leistungen wurden von weniger als 2% der Befragten genannt.

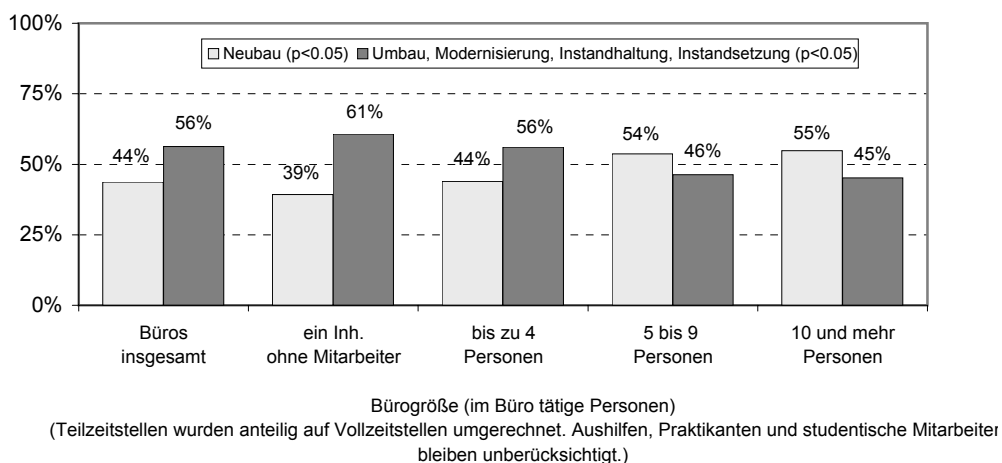
** Planungsleistungen / Bestandserfassungen und -aufnahmen (4%); Design/Graphik/Produktentwicklung (3%); Vortrags-/Lehrfähigkeit (2%); Büroorganisation (für andere; 2%); alle weiteren Leistungen wurden von weniger als 2% der Befragten genannt.

Tab. 5.7 Zusammensetzung der außerhalb der HOAI geregelten Leistungen (arith. Mittel) in Ein-Personen-Büros

	<u>mit</u> Schwerpunkt auf Leistungen außerhalb der HOAI	<u>ohne</u> Schwerpunkt auf Leistungen außerhalb der HOAI
Projektentwicklung	16%	17%
Projektsteuerung*	10%	6%
Facility Management	2%	3%
SIGe-Koordination	3%	6%
Energieberatung*	7%	16%
Wettbewerbsberatung / -betreuung*	1%	3%
Sachverständigentätigkeit*	27%	19%
Moderation	4%	3%
Andere Beratungsleistung	14%	15%
Sonstige Tätigkeiten	17%	13%

* p < 0,05

Abb. 5.2 Verteilung der Tätigkeiten der Büros auf Leistungskategorien (arith. Mittel)



Tab. 5.8 Verteilung der Leistungen nach Leistungskategorien
Wie verteilte sich die Tätigkeit Ihres Büros im Berichtsjahr 2006 auf die folgenden Leistungskategorien?

	Büros Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)				
	Büros insgesamt	ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Neubau (p<0.05)					
keine	16%	25%	14%	3%	3%
bis zu 5%	2%	1%	2%	1%	2%
6% bis 10%	6%	7%	6%	6%	2%
11% bis 50%	39%	35%	42%	39%	42%
51% bis 100%	37%	33%	36%	51%	51%
arith. Mittel	44%	39%	44%	54%	55%
Umbau, Modernisierung, Instandhaltung, Instandsetzung (p<0.05)					
keine	5%	6%	5%	4%	2%
bis zu 5%	1%	1%	1%	2%	2%
6% bis 10%	4%	5%	3%	6%	8%
11% bis 50%	41%	35%	42%	51%	54%
51% bis 100%	49%	54%	49%	37%	34%
arith. Mittel	56%	61%	56%	46%	45%

Tab. 5.9 Architekten mit wirtschaftlichem Standbein neben der Architektur

Haben Sie neben Ihrem Büro ein weiteres wirtschaftliches Standbein außerhalb der Architektur bzw. Stadtplanung?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
kein weiteres wirtschaftl. Standbein	75%	73%	75%	78%	76%
ein weiteres wirtschaftliches Standbein	25%	27%	25%	22%	24%
und zwar davon (nur Inhaber mit einem weiteren wirtschaftlichen Standbein):					
Vermietungen / Pachteinahmen	13%	11%	14%	15%	8%
Immobilienbereich / Maklertätigkeit	12%	13%	13%	11%	8%
Sachverständigen- / Gutachtertätigkeit	11%	7%	14%	14%	18%
Lehre; wissenschaftl. Tätigkeit	10%	7%	12%	12%	26%
Bauunternehmen / Bauträgerfirma etc.	9%	6%	10%	17%	13%
ang. Tätigkeit, freie Mitarbeit (fachfremd)	7%	11%	4%	0%	3%
Unterstützung (Ehe-)Partner / Familie	5%	6%	4%	1%	0%
Handwerksbetrieb / sonst. gewerbl. Untern.	5%	7%	4%	4%	5%

(alle weiteren Nennungen < 5%)

Tab. 5.10 Tätigkeitsfelder mit guten Entwicklungsmöglichkeiten

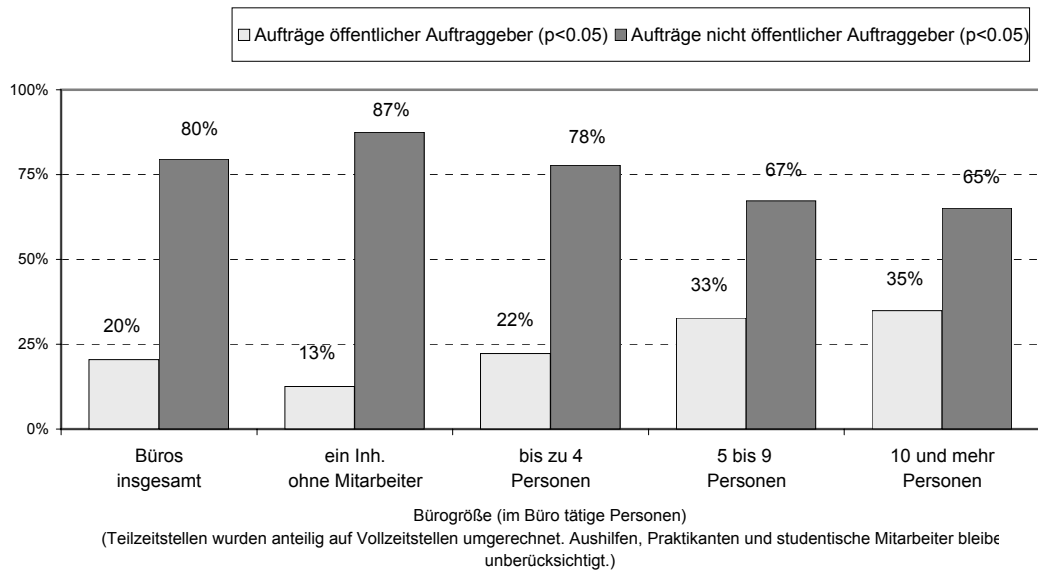
Welche Tätigkeitsfelder versprechen Ihrer Meinung nach für Architekten und Stadtplaner gute Entwicklungsmöglichkeiten?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Umbau / Sanierung / Umnutzung	29%	31%	29%	26%	22%
Energieberatung	14%	17%	13%	11%	6%
umweltbewusstes / energetisches Bauen (Passiv-Haus, Solartechnologie etc.)	12%	12%	11%	11%	9%
Projektmanagement; Projektentwicklung / -steuerung / -begleitung	9%	6%	10%	15%	12%
Gutachter- / Sachverständigentätigkeit	7%	7%	8%	8%	5%
Facility Management	4%	4%	3%	6%	5%
Sanierungs- und Bauberatungsleistungen	3%	2%	3%	3%	2%
Stadtentwicklungsplanung / Nutzung Innenstadtfächen	3%	2%	3%	4%	3%
altersgerechtes / barrierefreies Bauen	2%	2%	2%	2%	2%
Immobilienwirtschaft (Beratung, Begleitung, Maklertätigkeit)	2%	1%	2%	2%	2%
Generalübernahme, -planung, -leitung	2%	1%	1%	4%	6%
internationale, ausländische Projekte	2%	1%	2%	3%	5%

(alle weiteren Nennungen <2%)

6. Aufträge und Auftraggeber

Abb. 6.1 Struktur der Auftraggeber (arith. Mittel)

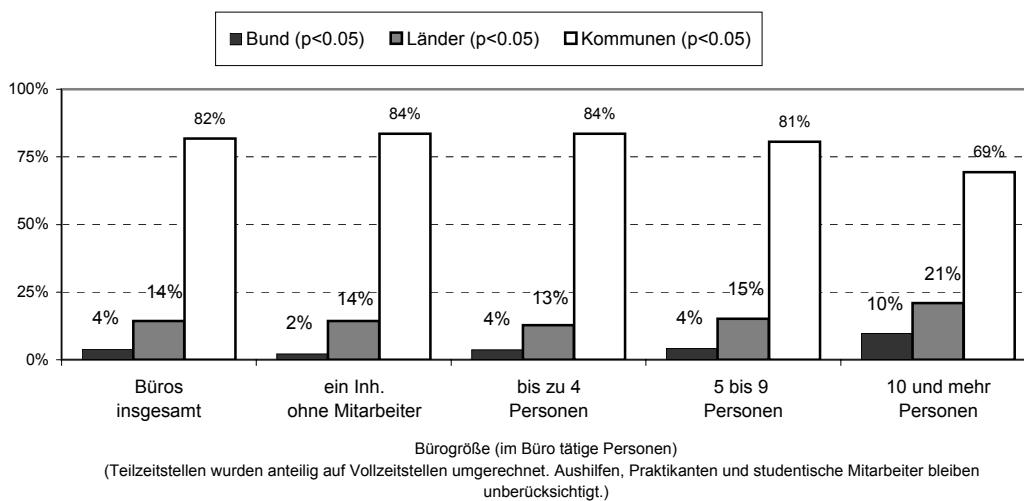


Tab. 6.1 Struktur der Auftraggeber

Wie viel Prozent Ihres Auftragsvolumens entfielen auf öffentliche bzw. nicht öffentliche Auftraggeber?

	Büros Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)				
	Büros insgesamt	ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
Aufträge öffentlicher Auftraggeber (p<0.05)					
keine	55%	72%	52%	27%	19%
bis zu 25%	17%	12%	17%	25%	31%
26% bis 50%	11%	6%	12%	20%	19%
51% bis 75%	7%	4%	8%	12%	13%
76% bis 100%	11%	7%	12%	16%	17%
arith. Mittel	20%	13%	22%	33%	35%
Aufträge nicht öffentlicher Auftraggeber (p<0.05)					
keine	1%	1%	2%	0%	1%
bis zu 25%	10%	6%	11%	17%	20%
26% bis 50%	10%	6%	10%	18%	15%
51% bis 75%	8%	4%	10%	14%	16%
76% bis 100%	70%	82%	67%	51%	49%
arith. Mittel	80%	87%	78%	67%	65%

Abb. 6.2 Verteilung der öffentlichen Aufträge (arith. Mittel)

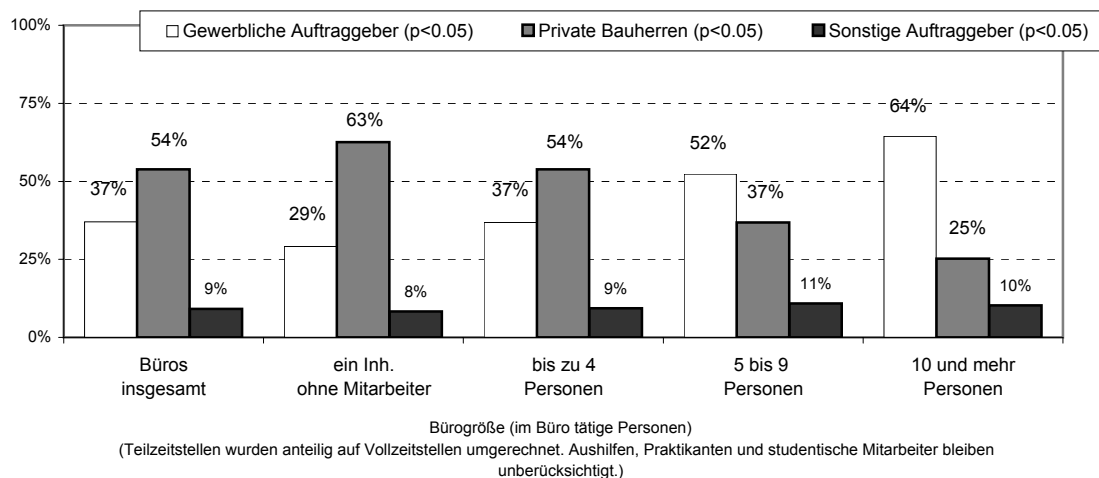


Tab. 6.2 Verteilung der öffentlichen Aufträge

Und wie verteilten sich die öffentlichen Aufträge (nach Volumen) auf Bund, Länder und Kommunen?

	Büros insgesamt				
	ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr	
Bund (p<0.05)					
keine	93%	96%	93%	91%	84%
1% bis 25%	2%	1%	2%	4%	5%
26% bis 50%	2%	1%	2%	1%	3%
51% bis 75%	1%	0%	1%	1%	1%
76% bis 100%	3%	2%	2%	3%	7%
arith. Mittel	4%	2%	4%	4%	10%
Länder (p<0.05)					
keine	75%	81%	78%	68%	61%
1% bis 25%	7%	2%	7%	12%	9%
26% bis 50%	5%	3%	5%	7%	9%
51% bis 75%	3%	3%	2%	3%	8%
76% bis 100%	10%	12%	9%	10%	13%
arith. Mittel	14%	14%	13%	15%	21%
Kommunen (p<0.05)					
keine	10%	12%	10%	7%	11%
1% bis 25%	4%	2%	3%	6%	12%
26% bis 50%	5%	3%	4%	7%	9%
51% bis 75%	3%	2%	3%	5%	7%
76% bis 100%	78%	81%	80%	74%	61%
arith. Mittel	82%	84%	84%	81%	69%

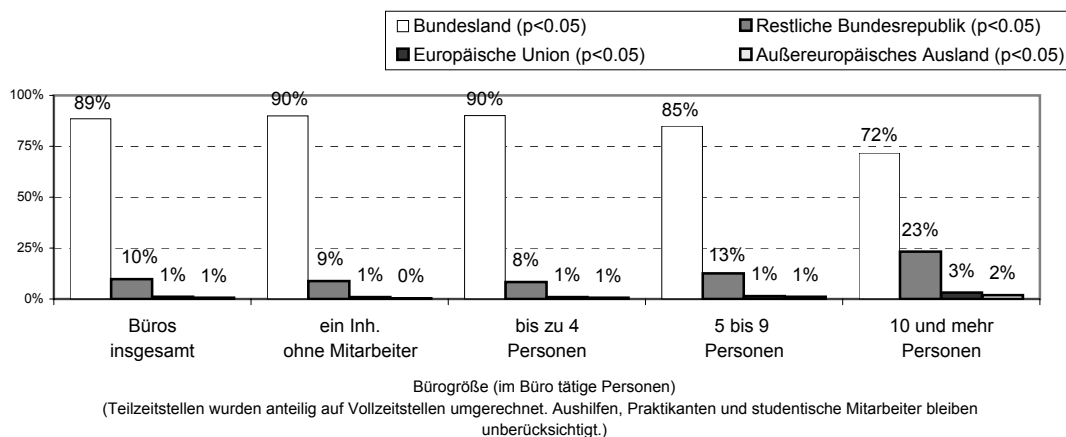
Abb. 6.3 Mittlere Verteilung nicht öffentlicher Aufträge (arith. Mittel)



Tab. 6.3 Verteilung nicht öffentlicher Aufträge
Auf welche Auftraggeber verteilten sich die nicht öffentlichen Aufträge (nach Volumen)?

	Büros insgesamt				
	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)				
	ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr	
Gewerbliche Auftraggeber (p<0.05)					
keine	31%	44%	27%	15%	8%
1% bis 25%	18%	17%	20%	14%	7%
26% bis 50%	18%	15%	21%	18%	16%
51% bis 75%	12%	7%	12%	21%	21%
76% bis 100%	21%	17%	19%	33%	48%
arith. Mittel	37%	29%	37%	52%	64%
Private Bauherren (p<0.05)					
keine	8%	9%	7%	9%	13%
1% bis 25%	23%	16%	21%	41%	54%
26% bis 50%	21%	17%	24%	25%	22%
51% bis 75%	10%	9%	13%	7%	5%
76% bis 100%	37%	49%	34%	18%	7%
arith. Mittel	54%	63%	54%	37%	25%
Sonstige Auftraggeber (p<0.05)					
keine	75%	82%	74%	68%	61%
1% bis 25%	13%	8%	14%	18%	24%
26% bis 50%	5%	4%	5%	6%	9%
51% bis 75%	2%	2%	2%	3%	3%
76% bis 100%	5%	5%	4%	4%	3%
arith. Mittel	9%	8%	9%	11%	10%

Abb. 6.4 Mittlere regionale Verteilung der Aufträge (arith. Mittel)



Tab. 6.4 Regionale Verteilung der Aufträge im Berichtsjahr

Wie verteilen sich die Aufträge Ihres Büros (nach Volumen) im Berichtsjahr 2006?

	Büros insgesamt				
	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)				
	ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr	
Bundesland (p<0.05)					
keine	2%	2%	1%	1%	3%
1% bis 25%	3%	3%	3%	4%	10%
26% bis 50%	6%	5%	5%	6%	14%
51% bis 75%	5%	4%	4%	10%	15%
76% bis 100%	84%	86%	87%	79%	57%
arith. Mittel	89%	90%	90%	85%	72%
Restliche Bundesrepublik (p<0.05)					
keine	70%	76%	72%	55%	36%
1% bis 25%	17%	12%	17%	29%	31%
26% bis 50%	7%	6%	5%	9%	16%
51% bis 75%	3%	2%	2%	3%	9%
76% bis 100%	4%	4%	3%	4%	8%
arith. Mittel	10%	9%	8%	13%	23%
Europäische Union (p<0.05)					
keine	95%	97%	95%	93%	82%
1% bis 25%	3%	2%	3%	6%	13%
26% bis 50%	1%	1%	1%	1%	4%
51% bis 75%	0%	0%	0%	0%	1%
76% bis 100%	0%	0%	0%	0%	0%
arith. Mittel	1%	1%	1%	1%	3%
Außereuropäisches Ausland (p<0.05)					
keine	97%	99%	97%	94%	90%
1% bis 25%	3%	1%	3%	5%	8%
26% bis 50%	0%	0%	0%	1%	1%
51% bis 75%	0%	0%	0%	0%	1%
76% bis 100%	0%	0%	0%	0%	1%
arith. Mittel	1%	0%	1%	1%	2%

Tab. 6.5 Erarbeitung von Planungsleistungen von Auftragnehmern im Ausland

Wurden Teile der Planungsleistungen Ihres Büros von Auftragnehmern im Ausland erarbeitet?

	Büros insgesamt	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)			
		ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr
nein	99%	99%	99%	98%	91%
ja, und zwar:	1%	1%	1%	2%	9%
arith. Mittel	13%	20%	16%	*	6%

* das arithm. Mittel wird wegen zu geringem N nicht ausgewiesen

(p<0.05)

7. Arbeitszeiten

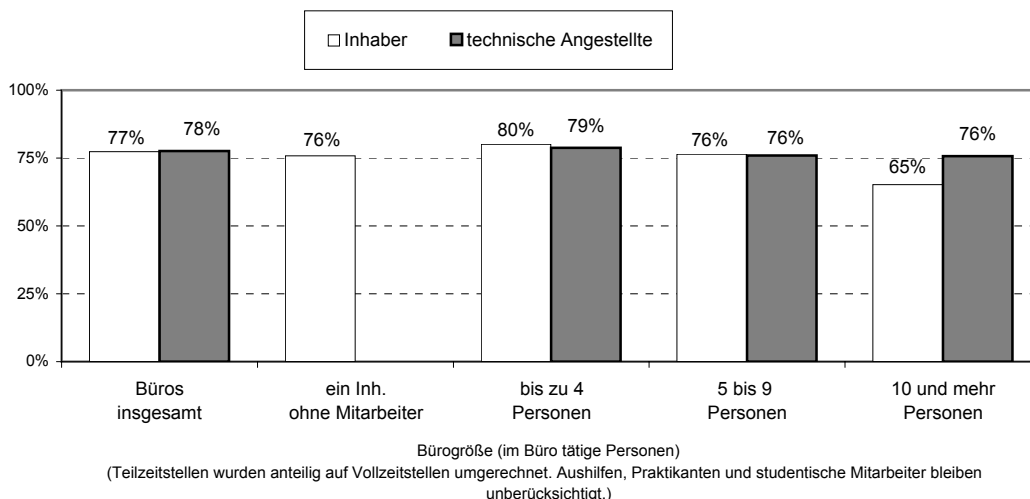
Die Befragten wurden gebeten, für sich und (soweit vorhanden) für ihre Partner sowie für die technischen angestellten Mitarbeiter die Zahl der Arbeitstage sowie die Verteilung der Arbeitstage auf verschiedene Tätigkeitsbereiche anzugeben. Hierzu wurde den Befragten die folgende Musterverteilung der Arbeitszeit zur Orientierung vorgegeben.

	<i>Beispiel</i>
mögliche Arbeitstage insgesamt	<i>365 Tage</i>
Arbeitsfreie Tage	
freie Tage am Wochenende (104 Tage möglich; 2h=0,25; 4h=0,5; 8h=1,0)	104
Urlaub	20
Krankheit	10
Feiertage	6
Arbeitstage	
Fortbildung / Seminare	3
Akquisition	20
Wettbewerbe	25
Kammertätigkeit / Berufsverbände	6
Organisation / Interne Betriebsbesprechungen	8
Kaufmännische Tätigkeiten	2
Projektarbeit (Projektstage)	161
Summe (max. 365 Tage)	365

Für den Inhaber und zwei weitere Partner konnte die Arbeitszeit differenziert angegeben werden. Bei mehr als drei Partnern wurde die durchschnittliche Verteilung der Arbeitszeit für alle Inhaber abgefragt. Auch für die Verteilung der Arbeitszeit der technischen Mitarbeiter wurde um die Angabe der durchschnittlichen Verteilung gebeten. Es werden im Folgenden insgesamt die durchschnittlichen Verteilungen der Arbeitszeiten ausgewiesen.

Aus den durchschnittlichen Angaben je Büro wurde darüber hinaus der mittlere Projektstundenanteil berechnet: Auf Basis der Verteilung der Arbeitstage wurden die Projektstage ins Verhältnis zu allen potenziellen Arbeitstagen gesetzt. Hieraus ergibt sich ein durchschnittlicher Projektstundenanteil. Unter „potenzielle Arbeitstage“ sind alle möglichen Arbeitstage abzüglich der freien Wochenenden zu verstehen. Der Konvention nach werden Urlaubstage, Krankheitstage und Feiertage mit einberechnet, um diese bei der Berechnung der Kosten auf Seite der Gemeinkosten berücksichtigen zu können.

Abb. 7.1 Mittlerer Projektstundenanteil in Architekturbüros (arith. Mittel)



Tab. 7.1 Verteilung der Arbeitszeit von Inhabern

Wie verteilte sich in Ihrem Büro die freie Zeit bzw. die Arbeitszeit des Inhabers bzw. der Inhaber / Partner / Gesellschafter?

	Büros insgesamt				
	Nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen (Vollzeit / Teilzeit)				
	ein Inh. ohne Mitarbeiter	bis zu 4	5 bis 9	10 und mehr	
freie Tage am Wochenende	74	75	74	74	74
Urlaub*	18	17	18	20	21
Krankheit	3	3	3	2	2
Feiertage	6	6	6	6	5
arbeitsfreie Tage insgesamt	100	100	100	102	103
Fortbildung / Seminare*	4	4	4	4	3
Akquisition*	16	15	15	18	29
Wettbewerbe*	5	3	5	9	14
Kammertätig. / Berufsverbände*	2	1	2	2	4
Organisation/Management/ int. Betriebsbesprech.*	9	7	9	13	19
kaufmännische Tätigkeiten / Verwaltung*	13	12	13	15	17
Projektarbeit (Projekttag)*	215	221	218	202	173
Arbeitstage insgesamt	264	264	265	263	261
mittl. Projektstundenanteil*	77%	76%	80%	76%	65%

* p < 0.05; fehlende Angaben durch Median aufgefüllt. Durch leichte Ungenauigkeiten bei den Angaben kann die Gesamttagessumme um wenige Tage von 365 Tagen abweichen. Bei größeren Inkonsistenzen in den Angaben der Befragten blieben diese in der Berechnung unberücksichtigt.

